



## **23426 - Das, was derjenige, der zu Spät zum Gemeinschaftsgebet kommt, mit dem Imam erreicht, ist der erste Teil seines Gebets**

---

### **Frage**

Wenn ich eine laute Gebetseinheit (eine, in der man laut rezitiert) im Gemeinschaftsgebet verpasse, soll ich sie dann laut oder leise nachholen?

### **Detaillierte Antwort**

Alles Lob gebührt Allah..

Das richtigere Meinung bei den Gelehrten ist, dass das, was derjenige, der zu Spät kommt, mit dem Imam erreicht, der erste Teil seines Gebetes ist. Und dies ist die Meinung von Imam Asch-Schafi'i -möge Allah ihm barmherzig sein-, siehe „Al-Majmu'“ von An-Nawawi (420/4). Denn der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Wenn ihr den zweiten Gebetsruf (Iqama) hört, dann geht zum Gebet, und seid/verhaltet euch ruhig und ehrwürdig. Doch beeilt euch nicht, denn das, was ihr erreicht, sollt ihr beten, und was ihr versäumt habt, das sollt ihr vollenden.“

Überliefert von Al-Bukhary (636) und Muslim (602).

Damit ist gemeint, dass das, was derjenige, der zu Spät zum Gebet kommt, mit dem Imam erreicht, der erste Teil seines Gebets ist.

Wenn also derjenige, der zu Spät kommt, die zweite Gebetseinheit vom Abendgebet mit dem Imam erreicht, dann ist diese Gebetseinheit die zweite des Imams aber die erste desjenigen, der hinter ihm betet (und zu Spät kam), dann ist die dritte des Imams die zweite desjenigen, der hinter ihm betet. Wenn dann der Imam den Friedensgruß (Taslim, zum Beenden des Gebets) spricht, steht derjenige, der zu Spät kam, auf um sein Gebet zu vollenden und diese Gebetseinheit wird dann seine dritte und er rezitiert in ihr die Sure Al-Fatiha leise.

Und Allah -erhaben ist Er- weiß es am besten.